

Hannoversche Allgemeine Calenberger Zeitung

GEHRDEN

vom 09.01.2023

Sternsinger helfen notleidenden Kindern

Mädchen und Jungen überbringen vor dem Rathaus den Segen für das neue Jahr / Sie sammeln Spenden für Hilfsprojekte

Von Ingo Rodriguez

Gehrden. Nach zwei Jahren mit strengen Corona-Auflagen haben die Sternsinger der katholischen Kirche vor dem Rathaus in Gehrden nun endlich wieder ohne Maske und mit deutlich hörbaren Kinderstimmen den Segen für das neue Jahr überbracht. Das sogenannte Dreikönigssingen ist eine kirchliche Spendensammlung mit langer Tradition. Bei der Neuauflage am Donnerstag stand die Hilfsinitiative wieder buchstäblich unter einem guten Stern.

Bürgermeister Malte Losert (parteilos) erlebte es in seiner Funktion als Rathauschef zum ersten Mal. „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“: Diesen lateinischen Segensspruch samt Übersetzung ins Deutsche sagten die Sternsinger im Beisein des Bürgermeisters gemäß der jahrhundertalten Tradition auch jetzt wieder auf. „Kinder stärken, Kinder schützen, in Indonesien und weltweit“, gab die elfjährige Katharina das Motto für die Neuauflage des Dreikönigssingens bekannt. Wir wollen mithelfen und bringen den Segen,

damit für alle Kinder ein Aufwachsen in Liebe und Geborgenheit kein Traum bleibt“, sagte das Mädchen seinen Text auf. Katharina nannte auch den Hintergrund und Verwendungszweck der aktuellen Spendensammlung: Jedes zweite Kind weltweit, besonders in armen Ländern, erfahre in seinem Leben Gewalt. „Eine Stiftung in Indonesien hilft Kindern, ihre Rechte einzufordern, damit sie sicherer aufwachsen können.“

„Endlich wieder möglich“

Bürgermeister Losert verfolgte den weiteren Ablauf der Zeremonie sichtlich gerührt. Die Kinder präsentierten in ihren Königsgewändern nicht nur die Segenstexte, sondern trugen auch nach zwei Jahren ohne Gesang wieder das bekannte Sternsingerlied vor. „Endlich ist wieder Gesang ohne große Anstreichungsgefahren möglich“, meinte Katharina. Sie war bereits zum vierten Mal als Sternsängerin von Haus zu Haus gezogen, um Geld für notleidende Kinder zu sammeln.

Das Mädchen aus Bredenbeck war mit zwei Neulingen gekommen: Für die neunjährige Katja aus

Leveste und den gleichaltrigen Kaspar aus Degersen war der Sternsinger-Auftritt eine Premiere. „Ich mache als Vorbereitung für meinen Kommuniionsunterricht mit“, sagte der Junge. An der ökumenisch ausgerichteten Aktion der katholischen

St.-Bonifatius-Pfarrgemeinde mit Standorten in Gehrden, Barsinghausen und Wennigsen nehmen laut Organisationsteam auch evangelisch getaufte Kinder teil. Kaspar war es bei seiner Premiere vorbehalten, den neuesten Segensspruch

traditionsgemäß mit Kreide an die Rathausfassade zu schreiben: „20°C+M+B*23“. Nachdem Bürgermeister Losert zum Abschluss des Besuchs persönlich eine Rathausspende in der Sammelbox der Sternsinger deponiert hatte, über-

reichte er den Kindern drei Schlüsselanhänger mit dem Stadtmaskottchen, der Turmfledermaus Gehrda. Dann zogen die Sternsinger weiter – mit Unterstützung von Katharinas Vater Hubertus Noske, der als Autofahrer für die Nachwuchsdelegation im Einsatz war. „Das Rathaus war heute unsere vierte von 13 Stationen“, berichtete Katharina. Die drei Kinder und Noske hatten am Vortag auch schon elf Häuser besucht.

113 Haushalte spenden Geld

Laut Uwe Kruse vom Touren-Organisationsteam hatten sich in diesem Jahr insgesamt 113 Haushalte aus Gehrden, Wennigsen und Barsinghausen für die Teilnahme an der segensreichen Spendenaktion angemeldet. Als Sternsinger waren vom 2. bis zum 6. Januar insgesamt 15 Kinder im Alter von fünf bis 14 Jahren unterwegs. Sie waren Aufrufen in Gottesdiensten und Pfarrbriefen der Gemeinden gefolgt. Die Kinder hatten sich vor ihren Touren im Gehrden Bonifatius-Gemeindehaus die Kostüme und Texte abgeholt und sich anschließend in der Freizeit auf ihre Auftritte vorbereitet.



Besuch vor dem Rathaus: Bürgermeister Malte Losert (von links) übergibt den Sternsinger-Kindern Katja, Kaspar (beide 9) und Katharina (11) eine Spende für Kinderhilfsprojekte.

FOTO: INGO RODRIGUEZ